



→ Neue Platten

Nach Hause

zurück auf Los

Top Five

die besten 5 im Wechsel

Neue Platten

Reviews, Reviews, Reviews ...

Archiv

der Backkatalog im Überblick

News

was tut sich Neues

Portraits

Künstler im Blickpunkt

Fotos

verschiedene Themenbereiche,
in Druckqualität verfügbar

Links

sehenswerte, nützliche ...

Kontakt

Feedback und Impressum



KAL - Radio Romanista

Genre: **Balkan**

Label: **Asphalt Tango (Indigo)**

CD, VÖ: - 30.01.2009

Mit „Radio Pascani“ läuteten vor gut 10 Jahren die rumänischen „Fanfare Ciocarlia“ eine neue Ära der Gypsy-Musik ein. 2009 nun geht „Radio Romanista“ auf Sendung. Betreiber sind die serbischen Roma-Musiker von KAL und ihr Chef-Intendant heißt Dragan Ristic. Ein ehrgeiziges Projekt hat er da aufgelegt, denn in der kracherten Welt der Balkan-Brass-Beats marschieren Ristic und seine Mannen in eine ganz andere

Richtung: Statt mit schwergewichtigem Blech arbeiten die KALS nämlich hauptsächlich mit filigranem Gerät wie Violine, Gitarre und doppeltem Akkordeon – das alles verpackt in temperamentvollem Gypsy-Rockabilly, getunt mit Ska, Punk und Neo-Swing.

Und dennoch fühlen sie sich dem Erbe eines Saban Bajramovic durchaus verpflichtet. „Saban Bajramovic ist vielleicht zusammen mit Django Reinhard eine der wichtigsten Schlüsselfiguren der Roma-Kultur schlechthin. Nicht nur weil diese Männer außergewöhnliche stimmliche bzw. instrumentale Fähigkeiten besaßen, sondern weil sie der Roma-Musik neue Impulse gaben. Und so wurden sie durch die neuen Ideen, die sie entwickelten, zu Symbolen der Roma. Wir von KAL verfolgen ein ähnliches Konzept wie Saban seinerzeit. Und wenn wir durch unsere Musik junge Leute, die sonst nur trashigen Turbo-Folk hören, wieder an die alte Roma-Tradition heranführen und sie begeistern können, dann geht unser Konzept auf.“

Bei diesem neu entwickelten und auf „Radio Romanista“ weiter verfeinerten Konzept fällt sofort die stilistische Vielfalt auf. Gypsy-Swing-Punk verbunden mit Rap und Background-Girlies, schnelle Ska-Wuffta-Beats aus der Bregovic-Kiste, nervöse, türkisch-bulgarische Klarinetten-Tziftetelis, Roma-Klagegesang im Reggae-Riddim, aber auch französisches Chanson geben sich die Ehre. Um diese Palette auch 1:1 und hautnah sowohl der Roma- als auch der Gadjö-Gesellschaft weiter zu vermitteln, hat Ristic für „Radio Romanista“ seine Kombo nahezu komplett ausgewechselt. „Musik ist für mich eine Herausforderung. Wer da mitziehen will, der tut dies aus freien Stücken. Wer es nicht will, der geht einen anderen, seinen eigenen Weg. Routine ist für mich ein Reizwort. Neue Leute bringen neue Energie mit. Und nur darum geht es.“ Klare Worte aus dem Mund eines selbstbewußten Roma-Musikers der genau weiß, was er will. Die Musik von KAL ist entsprechend: Dynamischer und souveräner Roma-Rock 'n' Roll mit der Lizenz zum Tanzen.

www.asphalt-tango.de